

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bau, Verkehr und Umwelt“ des  
Stadtteilbeirats Findorff am 24.03.2015 in der Martin-Luther-Gemeinde, Neukirchstraße  
86

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr

Nr.: XI/3/15

Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

Anwesend sind:

Herr Stefan Bendrien  
Frau Hille Brünjes  
Herr Christian Gloede  
Herr Ulf Jacob  
Herr Wilfried Kanngießner  
Herr Oliver Otwiaska

Verhindert ist:

Herr Olaf Rossow

Gäste:

Frau Dr. Helmin - Anwohnerinitiative „Torfhafen“  
Herr Brandewiede - Umweltbetrieb Bremen  
Herr Meyer - Betreiber von „Port Piet“  
Herr Piaskowski - Verkehrssachbearbeiter der Polizeistation Findorff  
Herr Genzel - ADFC Bremen  
Herr Kötter - Beirat Findorff  
Herr Kühn - Beirat Findorff, sachkundiger Bürger  
Herr Reinkendorf - Beirat Findorff  
sowie ca. 30 interessierte Bürgerinnen und Bürger

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt, sie lautet wie folgt:

TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr.: XI/1/15 vom 20.01.2015 sowie  
Nr.: XI/2/15 vom 26.02.2015

TOP 2: Globalmittelanträge  
u.a. Sanierung der Grünanlage Torfhafen

TOP 3: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

TOP 4: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

nicht öffentlich:

TOP 5: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil

**TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr.: XI/1/15 vom 20.01.2015 sowie Nr.: XI/2/15 vom 26.02.2015**

Die o.a. Protokoll wurden genehmigt.

**TOP 2: Globalmittelanträge  
u.a. Sanierung der Grünanlage Torfhafen**

- **Globalmittelantrag der Anwohnerinitiative Torfhafen, Sanierung der Grünanlage am Torfhafen:**  
Der Antrag wurde auf 3.450 Euro reduziert und musste bei der letzten Fachausschusssitzung verschoben werden. Frau Dr. Helmin und Herr Brandewiede erläutern den Antrag und das Angebot. Der Fachausschuss stimmt bei einer Enthaltung dem reduzierten Antrag zu.
- **Kleingartenverein Flora e.V., Maßnahmen zur Optimierung der Entwässerung im Kleingartengebiet Weidedamm:**  
Der Antrag wird auf die kommende Beiratssitzung verschoben. Vorher soll eine Stellungnahme des Deichverbands eingeholt werden.

**TOP 3: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten**

- **Pflege von Grünflächen – Forderung an die Stadt:**  
Bei der Diskussion zum Globalmittelantrag der Anwohnerinitiative Torfhafen wurde deutlich, dass die Sanierung von Grünanlagen zu den Aufgaben der Stadt gehört. Der Fachausschuss fasst dazu einen einstimmigen Beschluss (sh. Anlage).
- **Fahrradstraßen in Findorff – Antwortschreiben des Verkehrsressort:**  
Das Ergebnis der Überprüfung, welche der vom Fachausschuss vorgeschlagenen Straßen sich zur Fahrradstraße eignen, liegt vor. Die Neukirchstraße ist aufgrund ihrer geringen Fahrbahnbreite nicht möglich. Um Gefahrensituationen zu entschärfen, fordert der Fachausschuss drei bis vier Piktogramme auf der Fahrbahn. Zur Augsburger Straße stellt der Fachausschuss fest, dass die Radwege dort kaputt und zugeparkt sind und daher eine Benutzung für Radfahrer nicht möglich ist. Ein Ortstermin mit dem Amt für Straßen und Verkehr, dem Verkehrsressort, dem ADFC und dem Beirat wird gewünscht. Die Ortsfahrbahn der Eickedorfer Straße eignet sich grundsätzlich zur Fahrradstraße. Der Fachausschuss fordert weitere Maßnahmen (z. B. Verkehrszählung). Das Ortsamt wird die Forderungen an die Behörden und Ämter weitergeben.
- **Aufwertung Fußgängerbereiche Münchener Straße:**  
Es wurde darauf hingewiesen, dass durch die Neugestaltung der Münchener Straße viel versiegelte Pflasterfläche entsteht. Aus dem Fachausschuss kommen einige Ideen (Bänke, Pflegepatenschaften für Bäume). Der Verein der Findorffer Geschäftsleute soll nach weiteren Ideen befragt werden.
- **Findorfftunnel – gemeinsame FA-Sitzung mit dem Beirat Mitte:**  
Das Protokoll zum Workshop am 13.02.2015 liegt vor. Das Ortsamt Mitte / Östliche Vorstadt schlägt eine gemeinsame Sitzung der Bau- und Verkehrsausschüsse aus Mitte und Findorff am 27.04.15 im Ortsamt Mitte vor. Da an diesem Tag bereits eine gemeinsame Sitzung mit dem Fachausschuss „Stadtteilentwicklung und Bürgerbeteiligung“ geplant ist, schlägt der Fachausschuss den 05.05.15 als Ersatztermin vor. Das Ortsamt wird den Terminvorschlag weitergeben.

- **Richtlinie zu § 10 Abs. 1 Nr. 3 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter, hier: Abgrenzung der Zuständigkeiten nach der StVO bei stadtteilbezogenen Maßnahmen:**

Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

- **Bürgerbegehren: Tempo 30 in der Hemmstraße (komplett)**

Zehn Bürger stellen ihren Antrag auf eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der kompletten Hemmstraße vor. Der Fachausschuss beschließt einstimmig, Tempo 30 in der Hemmstraße beim Amt für Straßen und Verkehr zu fordern. Daneben sollte die Fahrbahndecke überprüft werden. Das Ortsamt wird den Beschluss weitergeben.

- **Geschwindigkeitsmesstafel Hemmstraße:**

Der Fachausschuss hatte beschlossen, die Geschwindigkeitsmesstafel aus der Fürther Straße in die Hemmstraße zu versetzen. Es liegt ein Standortvorschlag der Bremer Straßenbahn AG vor. Der Fachausschuss lehnt den geplanten Standort ab. Ein Standort stadtauswärts in Höhe des Umspannwerks wird präferiert.

- **Workshop Neuaufteilung der Straßenräume – Antrag auf Poller:**

Es liegt ein Bürgerantrag auf Poller an der Baumnase Lohmannstraße, Ecke Worpsweder Straße vor. Der Verkehrssachbearbeiter der Polizeistation Findorff wird den Antrag an das Amt für Straßen und Verkehr weitergeben.

- **Utbremer Ring, Anhörung des Amtes für Straßen und Verkehrs, Ladezone:**

Im Utbremer Ring vor Haus-Nr. 158 soll für den dort ansässigen Betrieb eine Ladezone, gekennzeichnet durch Z 286 (eingeschränktes Halteverbot) + Z 1052-39 (auf dem Seitenstreifen) + Z 1043-33 (Die. – So. 8-22h), eingerichtet werden. Die Ladezone soll gleichzeitig die Erreichbarkeit des Geschäfts für die Kunden gewährleisten. Es ist vorgesehen, die Ladezone auf einen Parkplatz (ca. 6 m Länge) zu beschränken: Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

#### **TOP 4: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**

- **Münchener Straße zw. Starnberger Straße und Kulmbacher Straße, Baumpflanzungen:** Nach erneuter Prüfung des Amtes für Straßen und Verkehr hatte sich herausgestellt, dass einige der geplanten Bäume nicht gepflanzt werden können. Das Amt für Straßen und Verkehr teilt nunmehr auf Nachfrage des Ortsamtes mit, dass derzeit drei Bäume in den Einmündungen der Starnberger- und Kulmbacher Straße betroffen sind.
- **Flächennutzungsplan Bremen:** Die Stadtbürgerschaft hat den Flächennutzungsplan Bremen am 17.02.15 beschlossen, durch die Bekanntmachung in der Tageszeitung am 28.02.15 wurde dieser wirksam. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr bedankt sich für die Beteiligung am Planungsprozess.
- **Umzug der Polizeistation Findorff:** Die Direktion Schutzpolizei teilt mit, dass geplant ist, ab dem 20.04.15 die KOPs und die Leitung der Polizeistation Findorff in der Wache Stadthalle unterzubringen. Der Verkehrssachbearbeiter ergänzt, dass auch er dort für die Umbauzeit unterkommen wird.

#### Verschiedenes:

- **Betätigungsampel Hemmstraße, Ecke Münchener Straße:** Aus dem Ausschuss wird bemängelt, dass die Wartezeit trotz Betätigen der Ampel sehr lange sei. Der Verkehrssachbearbeiter wird das überprüfen.
- **Kombi-Ticket:** Eine Befassung in diesem Fachausschuss wird für den neuen Beirat gewünscht.

- **Verlängerung der Hemmstraße:** Ein Bürger hat Bauarbeiten an der Blocklander Hemmstraße entdeckt und fragt, ob hier eine Durchfahrt entstehen soll. Da hier der Beiratsbereich Blockland betroffen ist, wird das Ortsamt die Frage an das Ortsamt Blockland weiterleiten.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

- Viohl -

- Otwiaska –

Anlagen